



Fahrzeugunterbringung

Parken Sie Ihr Fahrzeug grundsätzlich auf einem kühlen und trockenen Platz. Wenn nötig schützen Sie es vor Staub indem Sie es abdecken. AGM Motors bietet Ihnen spezielle Abdeckplanen. Informieren können Sie sich direkt auf unserer Homepage www.roller-epple.de, www.eppella.de, www.roller-finanzkauf.de oder www.agm-motors.de.

Abstellen und Lagern



SO NICHT !



ungeschützt im Freien



BESSER !



**Zeltgarage als
Regenschutz**



AM BESTEN !



**in belüfteter,
trockener/beheizter Garage**

Unterbringung des Fahrzeugs für einen längeren Zeitraum (Wintercheck).

- Die Wintermonate sollten zur Inspektion genutzt werden, denn zum Frühjahr sind die Werkstätten meist voll ausgelastet.
- Fahrzeug von Schmutz und Staub reinigen, mit Pflegemittel (Metallteile: Pflege Öl) konservieren, Fahrzeug auf Hauptständer stellen, dabei Vorder- und Hinterrad mittels Holzklötzchen entlasten, Reifendruck kontrollieren.
- In gut belüfteten Räumen mit geringer Luftfeuchtigkeit oder im Freien mit einer Abdeckung schützen, Batterie ausbauen oder mit einem Spannungswächter frisch halten.
- Benzintank voll tanken und einen Tankzusatz (Additiv) zur Überwinterung zufügen.
- Kurzes Stück fahren, damit sich das Überwinterungsbenzingemisch auch in der Schwimmerkammer des Vergasers befindet.
- Zum Schutz von Rostbildung vermeiden Sie das Fahrzeug in Räumen unterzustellen in denen ätzende Chemikalien gelagert werden.



WINTER TIPPS

SO KOMMEN SIE SICHER DURCH DEN WINTER

Bitte beachten Sie das Benutzung im Winter einige Vorkehrungen bedarf um die Funktion Ihres Rollers zu gewährleisten und Ihre Sicherheit nicht zu gefährden.

So machen Sie Ihren Roller in 10 Schritten Winterfest

1. Ölen oder fetten Sie sämtliche Bowdenzüge
2. **Achten Sie auf ausreichendes Reifenprofil es gibt auch Winterreifen (M+S)**
3. Behandeln Sie Rahmen und Verkleidung mit den entsprechenden Pflegemitteln
4. Behandeln Sie Stahl- und Chromteile (Felgen, Speichen, usw. ausgenommen der Brems Scheiben) mit einem mit öl befeuchteten Lappen
5. Konservieren Sie auch „nicht sichtbare Stellen“ wie Unterboden/Fahrwerk etc. mit Schutzwachs, Hohlraumversiegelung o.Ä.
6. Behandeln Sie Gummiteile mit einem Silikonspray, (Kunst-) Leder mit Lederpflegemittel
7. Versiegeln Sie Gabel- und Auspuffteile mit säurefreiem Sprühöl
8. Elektrische Kontakte können mit Vaseline oder Elektrospray vor Feuchtigkeit geschützt werden
9. Alle relevanten Fahrzeugteile auf Winter „justieren“ lassen, u.a. kann es zu Schäden an den Ventilen kommen wenn diese nicht regelmäßig eingestellt wurden und nun bei sehr niedrigen Temperaturen gefahren wird
10. Schützen Sie die Schläsler durch Sprühöl vor Vereisung

Bei Fahrten im Winter

So kommen Sie auch im Winter sicher ans Ziel

1. Fahren Sie besonders vorsichtig und stellen Sie sich auf ein verändertes Fahrverhalten ein. Besonders Stossdämpfer und Reifen und Bremsen reagieren im Winter nicht wie im Sommer
2. Ziehen Sie sich warm an (Lenkerstulpen, Helm- maske, Latzhose, Stiefel, Überschuhe usw.)
3. Halten Sie mehr Abstand zum Vordermann als im Sommer
4. Bremsen Sie nur vorsichtig. Die Hinterradbremse ist im Winter die bessere Wahl
5. Fahren Sie nicht zu schnell über Brücken und Laub
6. Bei Schnee- oder Eisbedeckter Straße fahren Sie mit angepasster Geschwindigkeit und lassen Sie die Füße am Boden.
7. Beachten Sie, ein Schal oder eine Decke könnten sich in beweglichen Teilen verfangen. Daher nur in passender Kleidung mit dem Motorroller fahren
8. Vor jedem Abstellen im Winter achten Sie bitte darauf, dass sich kein Salzwasser mehr am Fahrzeug befindet. Sollten Sie ihr Fahrzeug bei Minusgraden waschen, achten Sie bitte darauf, dass es auch richtig trocken ist. Bowdenzüge. Schläsler, Schalter etc. können sonst vereisen.

Nach längeren Standzeiten oder bei sehr niedrigen Temperaturen, kann es helfen Start-Pilot in die Ansaugöffnung des Luftfilters zu sprühen. Dies kann auch bei frisch ausgelieferten Fahrzeugen, bedingt durch den längeren Transport bei niedrigen Temperaturen, der Fall sein. Motorroller evtl. länger warmlaufen lassen, bis er das Gas richtig annimmt

Sie fahren Ihren Roller nur zur Sommerzeit?*

Dann achten Sie auf folgende Hinweise zur Einwinterung Ihres AGM Rollers

1. Überprüfen Sie alle Funktionen an Ihrem Fahrzeug und lassen Sie anfallende Reparaturen noch vor dem Frühjahr durchführen, z.B. durch den Vor-Ort Service von AGM-Motors
2. Reinigen und trocknen Sie den Roller gründlich. Kontrollieren Sie den Reifendruck und erhöhen diesen um 0,2-0,3 Bar im Vergleich zu den Werksangaben
3. Um Rost im Tank zu vermeiden empfehlen wir den Tank randvoll zu füllen und Additive beizumischen
4. Ölwechsel inkl. Reinigung des Ölsiebes (um den Motor zu schonen)
5. Tröpfeln Sie ein wenig Öl in die Zündkerzenöffnung und drehen Sie den Motor mit dem Kickstarter einige male durch um den Kolben zu schmieren
6. Lassen Sie den Kraftstoff aus der Vergaserablassschraube (links unten mitte Vergaser)
7. Die Batterie sollte ausgebaut, trocken, kühl und frostsicher gelagert und rechtzeitig vor dem Wiedereinbau aufgeladen werden. Sinnvoll ist es, die Batterie alle vier bis sechs Wochen kurz aufzuladen. Hierfür ist ein spezielles Ladegerät zu nehmen.
8. Stellen Sie Ihren Roller an einem geschützten Ort, am besten in einer Garage ab und entlasten Sie die Reifen. Lagern Sie keine Salze, Chemikalien, Farben o.ä. in der Nähe des Rollers
9. Pflegemittel zur Konservierung verwenden (siehe auch: "So machen Sie Ihren Roller in 10 Schritten winterfest"

*Diese Empfehlungen gelten bei jeder Standzeit von mehr als 3 Wochen

AGM-Motors empfiehlt eine Inspektion vor oder während des Winters!

Vor-Ort-Inspektion

bei uns ab **69€**

zzgl. Anfahrt und Material

Unsere Hotline steht Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung
Tel.: 06255/300-10, Fax.: 06255/300-19 oder E-Mail an: norman@eppella.de, info@eppella.de

Einlagerung Roller

Bei längerer Einlagerung des Rollers, z.B. über Winter wird Folgendes empfohlen:

- **Achtung:** Tanken Sie den Kraftstofftank immer voll, da das Fahrzeug einen Metalltank hat. (erhöhte Rostgefahr).
- Entleeren Sie den Vergaser links unten an der Entwässerungsschraube.
- Erhöhen Sie den Reifendruck um 0,3 bar: vorne 1,9 bar und hinten 2,3 bar.
- Reinigen Sie Ihren Roller, decken Sie diesen immer ab (falls der Roller im Freien gelagert bzw. abgestellt wird) und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort. Verwenden Sie entsprechende Pflegeprodukte.
- Bauen Sie die Batterie aus und schließen Sie diese an ein Ladeerhaltungsgerät an.

Pflege / Reinigung

Pflege/Reinigung

Um Rost vorzubeugen, empfiehlt es sich das Fahrzeug nach Regenfahrten gründlich zu reinigen und zu trocknen. Verwenden Sie ein konformes Rostschutzmittel (Chromschutz, „Fahrradglanz“ oder Neverdul).

- Karosserie mit Shampoo reinigen
- weichen Schwamm benutzen
- auf keinen Fall Lösungsmittel verwenden
- niemals einen direkten Wasserstrahl auf folgende Bauteile richten:
 - Scheinwerfer
 - Schalter auf Lenker
 - Bremshebel
 - Lenkradsperre
 - Reifen-, Lagernaben vorne
 - Luftfilter
 - Vergaser
 - Auspuff-Auslassöffnung
 - Bremstrommel hinten

Reinigen Sie zum Schutz der Oberfläche Ihr Fahrzeug regelmäßig.



Außerdem hilft es bei der Kontrolle von Undichtigkeiten, Verschleiß und kleineren Schäden an den

Verkleidungsteilen.

Hochdruck-Wasserstrahlgeräte können Teile des Fahrzeugs zerstören.

Vermeiden Sie daher deren Anwendung an den folgenden Bereichen:

Zündschloss, Tacho, Instrumente, Lenkerarmaturen, Auspuffendrohr, Hauptscheinwerfer, Radnaben, etc...

Tipp:

- Reinigen Sie Hauptscheinwerfer und andere Kunststoffteile mit einem feuchten Tuch oder Schwamm und Wasser sowie einem mildem Reinigungsmittel.
- Die Innenseite des Hauptscheinwerfers kann beim waschen beschlagen. Dies können Sie entfernen in dem Sie während der Motor im Stand läuft das Fernlicht einige Zeit eingeschaltet lassen.
- Starke Reinigungsmittel können bei Aluminiumteilen Korrosion verursachen und Kunststoffoberflächen angreifen.
- Spülen Sie das Fahrzeug mit reichlich klarem Wasser nach dem Reinigen.
- Trocknen Sie das Fahrzeug, starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor einige Minuten laufen.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Bremsen nach der Rollerwäsche „trocken bremsen“ bzw. bei Regenfahrten die Bremsen öfters leicht betätigen, da sich der Bremsweg verlängert. Somit ist eine einwandfreie Bremswirkung sichergestellt.

- Besuchen Sie uns im Internet -

**Fahrzeugregistrierung, Werkstattsuche, Ersatzteile und Zubehör,
Fahrzeug-Infos können Sie bei uns einfach und bequem Online über
die Webseiten per E-Mail, Kontaktformular bzw. per Fax oder Briefpost abfragen oder
bestellen. Die dazu passenden Ersatzteillbücher sowie weitere Informationen zu Ihrem
Fahrzeug finden Sie auf unseren Internetseiten als PDF Format zum herunterladen.**

Internetseiten:	E-Mail Adressen:
www.roller-epple.de	norman.epple@eppella.de
www.eppella.de	info@eppella.de
www.roller-finanzkauf.de	info@agm-motors.de
www.agm-motors.de	vertrieb@agm-motors.de

Friedrich Epple GmbH | Vertrieb: AGM Motors | Ortsstraße 23 | 64678 Lindenfels-Glattbach
Tel. 06255/300-10 oder 30 | Fax 06255/300-19
www.roller-epple.de, www.eppella.de, www.roller-finanzkauf.de, www.agm-motors.de
norman.epple@eppella.de, info@eppella.de, info@agm-motors.de, vertrieb@agm-motors.de